

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):

Hansestadt Herford	Telefon	+49 5221189478
Zentrale Vergabestelle	Telefax	+49 5221189691
Auf der Freiheit 21	E-Mail	submissionstelle@herford.de
32052 Herford		

b) Gewähltes Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

c) gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:

Das Vergabesystem der **Deutschen eVergabe** verwendet für die Verschlüsselung Ihrer Angebotsinhalte während der Übertragung zum Server die aktuellste Version des TLS-Verschlüsselungsverfahrens. [https-Übertragung]

d) Art des Auftrags:

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:

32052 Herford

f) Art und Umfang der Leistung:

Aktenzeichen	33-2025
Titel	Jahresvertrag Kanalbau Hausanschlüsse und Sanierung 2025-2026
Beschreibung	Kanalneubau Trenn- u. Mischsystem, Hausanschlussleitungen
ausf. Beschreibung	Hauptpositionen: ca. 535 lfdm Hausanschlußrohre Stzgr. u./o. Kunststoffr. DN 150 liefern u. verlegen, ca.32 lfdm Steinzeugrohre DN 200 liefern u. verlegen, ca. 20 lfdm Steinzeugrohre DN 250 liefern u. verlegen, ca. 81 lfdm Steinzeugrohre DN 300 liefern u. verlegen, ca. 30 lfdm Steinzeugrohre DN 400 liefern u. verlegen einschl. zugehöriger Schächte, u. zugehörige Straßenwiederherstellungsarbeiten, Arbeiten an Abwasserdruckrohrleitungen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

keine Angaben

h) falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:

losweise Vergabe: ist nicht vorgesehen

i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:

Beginn: 01.06.2025 - Ende: 31.05.2026

Dieser Auftrag kann verlängert werden. Dieser Auftrag kann verlängert werden. Dieser Vertrag kann – im gegenseitigem Einvernehmen – 3mal um jeweils 1 Jahr verlängert werden! Eine dazu erforderliche Erklärung des Auftragnehmers ist rechtzeitig u. in jedem Jahr neu dem Abwasserbetrieb vorzulegen, um für das Folgejahr die Vertragsverlängerung zu dokumentieren. Beide Vertragspartner haben jedoch auch die Möglichkeit eine Verlängerung abzulehnen

j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten:

Zulässigkeit Die Abgabe von Nebenangeboten ist nicht erlaubt.

k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nr. 4 zur Nichtzulassung der Angabe mehrerer Hauptangebote

Mehrere Hauptangebote sind nicht zulässig.

l) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen angefordert und eingesehen werden können:

Die Vergabeunterlagen stehen digital über die Deutsche eVergabe zur Verfügung.

Sie finden das Verfahren unter folgendem Link:

http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/b2746ff6-0af4-4781-a400-2983e31d3bea

m) gegebenenfalls die Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:

Aktivierung der Ausschreibung

Sie haben die Möglichkeit, dieses Verfahren elektronisch zu bearbeiten und mit der Vergabestelle online zu kommunizieren und Vergabeunterlagen einzusehen/herunterzuladen.

Es fallen keine Lizenzkosten an.

Zur Nutzung dieser Funktionen nehmen Sie bitte über das Portal am Verfahren teil.

o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist:

Angebotsfrist 22.04.2025 um 10:30 Uhr.

Bindefrist: 23.05.2025.

p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, ggf. die Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:

Hansestadt Herford
Zentrale Vergabestelle
Auf der Freiheit 21
32052 Herford

q) Sprache, in der die Angebote oder Teilnahmeanträge abgefasst sein müssen:

DE

r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:

Preis - Gewichtung: 100

s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

Personen, die anwesend sein dürfen: Bieter und/oder deren Bevollmächtigte

Termin der Angebotsöffnung 22.04.2025 um 10:30 Uhr.

Ort der Angebotsöffnung **Hansestadt Herford**
Zentrale Vergabestelle
Auf der Freiheit 21
32052 Herford
Raum Technisches Rathaus, 112

t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:

Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:

Siehe Verdingungsunterlagen!

v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaften nach der Auftragsvergabe haben muss:

keine Angaben

w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:

Vordruck 124 "Eigenerklärung zur Eignung" ist mit dem Angebot vorzulegen.

Bei einem Nachunternehmereinsatz sind die unter w) genannten Eignungsunterlagen auf Verlangen der Vergabestelle auch für den Nachunternehmer im geforderten Umfang vorzulegen.

Folgende Nachweise sind im Einzelnen zu erbringen:

- | Erklärung zur Insolvenz
- | Erklärung zu Verfehlungen
- | Erklärung zu Steuern
- | Erklärung zu Krankenkassen
- | Erklärung zu Berufsgenossenschaft
- | Erklärung zu Gewerbemeldung
- | Erklärung zu Berufsregister
- | Erklärung zu Umsatz
- | Erklärung zu Referenzen
- | Erklärung zu Haftpflichtversicherung
- | Erklärung zu Zertifikate

Eine Güteüberwachung - bestehend aus Fremd- und Eigenüberwachung - ist nachzuweisen. Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. herausgegebenen RAL-Güte- und Prüfbestimmungen GZ 961 (1) sind zu erfüllen. Der Nachweis gilt als erbracht, wenn das Unternehmen im Besitz des entsprechenden RAL-Gütezeichens der Gütegemeinschaft "Güteschutz Kanalbau" ist. Ersatzweise sind die Anforderungen erfüllt, wenn der Bieter die Qualifikation des Unternehmens durch ein Prüfzeugnis entsprechend Güte- u. Prüfbestimmungen Abschnitt 4.1 Erstprüfung nachweist u. der Bieter eine Bestätigung vorlegt, dass der Bieter als AN für die Dauer der Werkleistung eine Gütesicherung gem. RAL-GZ 961 durchführt, bestehend aus der Eigenüberwachung des Bieters gem. Güte- u. Prüfbestimmungen Abschnitt 4.2 u. einer Fremdüberwachung gem. Güte- u. Prüfbestimmungen Abschnitt 4.3 zu beziehen bei - Gütegemeinschaft "Güteschutz Kanalbau" (Postfach 1369, 53583 Bad Honnef); - RAL-Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. (Siegburger Straße 39, 53757 St. Augustin); - ATV-Abwassertechnische Vereinigung e. V. (Postfach 1165, 53758 Hennef (Sieg)).

x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:

Kreis Herford, Der Landrat, Postfach 2155, 32045 Herford

Sonstiges:

Zeitpunkt der Publikation: 26.03.2025 - 14:53 Uhr